Programm

08:45 Uhr	Eintreffen in der Hochschule der Bildenden Künste Saar
09:00 Uhr	Begrüßung
09:15 Uhr	Vortrag: Dr. Andreas Bayer
09:50 Uhr	Pause
10:00 Uhr	Vortrag: Prof. Georg Winter
10:30 Uhr	Workshops
12:30 Uhr	Treffen zum Mittagessen in der “Tomate 2” am Alten Rathaus
14:30 Uhr	Workshops
16:00 Uhr	Veranstaltungsende
16:30 Uhr	Stadtgalerie: Vorbesichtigung Delphine Reist / Laurent Faulon „Installationen“ und Andy Spyra „Fotografie“
Ort:	Hochschule der Bildenden Künste Saar Keplerstraße 3-5 66117 Saarbrücken

Plastik

Eine Fortbildungsveranstaltung der Hochschule der Bildenden Künste Saar (HBK), des Landesinstituts für Pädagogik und Medien (LPM), des Fachverbandes für Kunsterziehung (BDK) und des Instituts für Lehrerfort- und Weiterbildung (ILF)

Kunstpädagogischer Tag

01. März 2013

Hochschule der Bildenden Künste Saar

Vortrag
Dr. Andreas Bayer

Die Kunst im Außenraum hat während des 20. Jahrhunderts eine disparate Entwicklung durchlaufen. Von der avantgardistischen Tendenz am Bauhaus, die die Plastik vom Bau löste und als eigenständiges Pendant formulierte über den künstlerische Neubeginn nach dem II. Weltkrieg in Form von „Kunst am Bau“ entwickelte sich ab den 1970er Jahren die Kunstsetzung jenseits von Museen und Galerien zu einem Themenfeld reicher kunsttheoretischer Diskurse und gesellschaftlicher Handlungsfelder im urbanen Umfeld.

Vortrag
Prof. Georg Winter

Ich beschäftige mich mit der Konzeption und Herstellung von Störungen in Betriebssystemen, wie auch mit der Reflexion und Behebung von Störungen in Betriebssystemen. Exkursionen, -peditionen, -hibitionen, -perimente kommen zur Durchführung mit den Beteiligten und anderen. Verwerfungen und aktive Formen der Unterlassung folgen. Ambulante Lehrtätigkeiten, Professuren und Revolten wechseln mit Übungen zur Objektdifferenzierung, betreutem Schlaf und der Verabreichung von Sedativa an „artitoxischen“ Stellen. Einfache Grundübungen, wie drehen, wenden, aufheben, werden täglich geleistet. Der menschliche Körper kann, nach Spinoza, die anderen Körper auf viele Arten bewegen und auf viele Arten disponieren.

BDK
Fachverband für Kunsterziehung

Saarland
Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)

ILF Saarbrücken

SAAR

Workshop 1: Skulptur der Stille

Frauke Eckhardt

Jeder Körper im Raum trägt wie selbstverständlich und doch alltäglich überhört Klänge in sich. Wird er von außen angeregt, geben seine Körperschall-Klänge Auskunft über seine materielle Beschaffenheit, Struktur und Dichte im Zusammenspiel mit der einwirkenden Energie. Nach einer Phase der eigenen körperlich-akustischen Sensibilisierung und der Meditation über die Begriffe von Stille und Resonanz, werden die TeilnehmerInnen in Kleingruppen ihre alltägliche Umwelt akustisch erkunden. Mit Körperschallmikrofonen und Verstärkern ausgestattet werden verborgene Klänge entdeckt und anschließend in einer eigenen Klangskulptur verdichtet.

Workshop 2: „Ist das hohl?“ - Charakterköpfe aus Ton

Carina Hornung

Das dreidimensionale Modellieren eines Kopfes stellt uns vor ganz andere Herausforderungen als das zweidimensionale Abbilden. Wenn wir jedoch unser praktischerweise immer vorhandenes persönliches Modell des eigenen (glücklicherweise auch dreidimensionalen) Kopfes mit einbeziehen und das erkundende Ab-Tasten unserer Hände in das formende Gestalten des Tons transformieren, gelingt es uns mit Ausdauer und Mut zu kreativen Lösungen originelle, ausdrucksstarke Charakterköpfe zu schaffen. Auf ein anschließendes Brennen werden wir verzichten können, da wir unsere Arbeit mit einer Papierkaschierung abschließen. Diese Gestaltung erlaubt uns ein beherztes Zugreifen und spontanes Gestalten des Tones, welche bei zu brennenden Objekten häufig durch die zu beachtenden Techniken (Hohlräume, Gewicht...) eingeschränkt werden.

Workshop 3: "digital fabrication"

Hannes Käfer

Thema des Workshops ist eine Einführung in die welt der "digital fabrication" anhand der Möglichkeiten des digitalen Produktionszentrum der HBKSaar.

Beispielhaft wird mit Hilfe eines 2D Zeichenprogramms Osterschmuck gestaltet und auf einem Lasercutter hergestellt.

max. 8 Teilnehmer.

Bitte ausfüllen und per email versenden

Anmeldung zum
Kunstpädagogischen Tag
am 01. März 2013 in Saarbrücken
(Anmeldeschluss: 23. Februar 2013

Per E-Mail senden

Seite 3 drucken

An das
Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)
Wolfgang Birk
Beethovenstraße 26
66125 Saarbrücken-Dudweiler

Ich/ wir melde(n) die Teilnahme am Kunstpädagogischen Tag verbindlich an.

Name, Vorname	Adresse, Telefon	Work-shop 1	Work-shop 2	Work-shop 3	Mittag-essen

Bitte kreuzen Sie zwei Wunsch-Workshops an. Besetzt wird nach der Reihenfolge der Anmeldungen.